

Quellen ohne besondere [LRT-] Vegetation

**Automatisch vom Programm zugeordnet:**

Automatische Objekt-Nr. (Programm):

Los

KG-Nr.

j/n

FFH-Gebiet

WVN

**Kurzhinweis zur Untergrenze** (bitte KA lesen)  
mit Ablauf (Quellgerinne, Bach, Graben), naturnah (Struktur, Vegetation, Schüttung), (temporär) schüttend;

**GQ.HE:** sumpfig - steinig, durchsickert; typische Vegetation / wenn Veg. untyp./fehlend deutlich schüttend  
**GQ.LI:** Tümpelqu. m. Wasseraustritt am Boden, sprudelnd, Turbulenzen / deutlicher Abfluss; Überlauf/Schüttung erkennbar  
**GQ.RH:** Substrat freigespült, erkennbarer Quellsprung; (temporär) schüttend, wenn trocken deutlicher Quellsprung

Achtung bei vegetationsfreien Quellen: Erfassung nur wenn natürlicherweise vegetationsfrei

**Kopfdaten**

Freie Kennung (fakultativ vom WVN zu vergeben)

Objekt wurde als Normpunkt erfasst

**Kartiereinheit:**

GQ.HE § Sickerquellen ohne besondere Vegetation  
GQ.LI § Tümpelquellen ohne besondere Vegetation  
GQ.RH § Fließ-/Sturzquellen ohne bes. Vegetation

Bitte ankreuzen

Kalktuffquellen -> Bg. 6; Tümpelquellen mit LRT 3130, 3140, 3150 -> Bg. 13-15

**Kurzhinweis zur Abgrenzung/Digitalisierung (bitte KA lesen)**

innerhalb frischer Biotop (MM, 9110, 9130 etc.) auskartieren, innerhalb feucht-nasser Biotop (MF, RF, Auwald etc.) nicht auskartieren, als Habitat WHK / WLK / WRK angeben, ggf. zusätzliche Quellhabitate u. Pflanzengesellschaften angeben

verantwort. Kartierer/in

Datum / ggf. mehrere

Teilnehmer/in Geländetermin

**Basiserfassung**

Bemerkung (fakultativ)

**Bewertung**

Arteninventar  
Habitat/Strukturen  
Beeinträchtigungen  
Gesamt (Automatisch nach Pinnebergschema)

Schema Gutachterl.

Bei gutachterlicher Abweichung von Bewertungsschema Begründung(en) angeben:

**Pflegehinweise (fakultativ / bei Beauftragung)**

Maßnahme:	Hinweis (freie Eingabe)	%

**Tatsächliche Fläche** nur bei Normpunkt, wenn Objekt im Rahmen d. Maßstabes nicht dargestellt werden kann

Art: Artangabe erforderlich (Art), fakultativ (f) oder Fundpunkt setzen (FP). \* Angabe nur bei GQ.HE / GQ.RH

**Beeinträchtigungen/ Gefährdungen**

Bewertungsschema: (WSt. A: Objektfläche ≥ 75% nicht und ≤ 5% mittel / stark beeinträchtigt

WSt. B: Objektfläche ≥ 75% nicht oder max. gering, und ≤ 5% stark beeinträchtigt

Aufgeführt sind die häufigsten Beeinträchtigungen. Weitere sind anzugeben (vgl. Anhang 03).

Code	Art	Int	%	Code	Art	Int	%
000 Keine Beeinträchtigung			100	700 Jagdausübung [Kirmung]			
146 Zerstörung der Tuffstrukturen		m/s		720 Sonst. Schäden durch hohen Wildbesatz [Tritt]		m/s	
170 Entwässerung: Drainage, Gräben				730 Wildschweinwühlen, - suhlen			
172 Grundwasserabsenkung		m/s	100	833 Quellsfassung			100
180 Biotopfremde Gehölzarten	Art			860 Gewässerbelastung, -verschmutzung		m/s	
185 Sonstige Neophyten	Art			890 Wasserentnahme			100
186 Invasive Neophyten (Fundpunkt auf Karte)	FP	m/s					
188 Sonstige Störzeiger	Art						
195 Beschattung [insb. Koniferen]							
251 Vegetationszerst. d. Viehtritt	f			999 LRT-/BT-Verlust droht,		s	
252 Vegetationszerst. d. Maschinen	f			akuter Handlungsbedarf! (Zeitnah bei Auftraggeber melden!)			

**Vegetation und Habitate:** Arten, Vegetationseinheiten, Nutzung auf S. 2

**Habitate und Strukturen** obligatorische Angaben: Substrat: WFA / WKI / WSA / WSG / WSL

<b>Bewertungsschema</b>			
<b>Helokrenen</b>			
WSt. C: strukturarm			
WSt. B: typischer, sumpfig-quelliger Bereich			
WSt. A: flächig stark sumpfig, teils GOB			
<b>Limnokrenen</b>			
WSt. C: strukturarm			
WSt. B: deutliches Becken mit Überlauf			
WSt. A: teils freigespülter Boden, Wirbel o.Ä., Ufersäume			
<b>Rheokrenen</b>			
WSt. C: strukturarm			
WSt. B: deutlicher Quellsprung			
WSt. A: eingetiefter Quellsprung, Substratdiversität, Detritus, teils GOB			

Code	Art	Stk.	%	Code	Art	Stk.	%
AFS Feuchte Säume	f			WPW Periodisch wasserführend			
AKM Kleinräumiges Mosaik				WRH Gewässerbegl. Röhrichte u. Hochst.	f		
AMS Moosreichtum	f			WSA Sandiges Substrat			
GOB Offenböden *				WSG Schotter und Geröll			
GWL Wasserloch/ Pfütze/ Fahrspur *				WSL Schluffiges Substrat			
WFA Anstehender Fels i. Gewässerbett				WWM Wasserpflanzen: Moose	f		
WKI Kiesiges Substrat				WWP Wasserpflanzen: Höhere Pflanzen	f		

## Arteninventar

## Bewertungsschema

Bewertungsschema		
<b>Helokrenen:</b> <u>WSt. C:</u> verarmt / untypisch niedriger Deckungsgrad <u>WSt. B:</u> Typische Vegetation (inkl. natürlicherweise vegetationsfrei) <u>WSt. A:</u> Vegetation typisch und vielfältig oder artenreich ausgeprägt, hoher Deckungsgrad oder Vorkommen von RL-Arten	<b>Limnokrenen:</b> <u>WSt. C:</u> verarmt / untypisch niedriger Deckungsgrad <u>WSt. B:</u> Typische Vegetation (inkl. natürlicherweise vegetationsfrei) <u>WSt. A:</u> reich an Quellarten oder Wasserpflanzen oder Vorkommen von RL-Arten	<b>Rheokrenen:</b> <u>WSt. B:</u> von Natur aus vegetationsarm oder-frei, daher immer mit <b>B</b> zu bewerten

+: Verteilung in der Fläche (3-stufig); R: Einzelexemplar oder auf <5% der Fläche;

**T:** nur in Teilbereichen <50% der Fläche; **V:** auf überwiegender Fläche vorhanden

[illegible]

Nachweise von **RL-Arten** und Neophyten der EU-Liste  
(**Fundpunkte**; ggf. Arten mehrfach aufführen)

Beeinträchtigung anzeigende Arten, Arten zu  
Habitatangabe, sonstige bemerkenswerte Arten

[illegible]**Vegetationseinheit** / Pflanzengesellschaft (Assoz. / Verband / ggf. Ordn. / aus Auswahlliste ankreuzen)

mindestens eine KE-spezifische Vegetationseinheit ist obligatorisch, zusätzliche möglich

Sickerquellen (GQ.HE) mit untypischer oder fehlender Vegetation sind nur GGBT wenn deutlich schüttend (Übergänge zu Rheokrene)

GQ.HE, GQ.LI, GQ.RH:		außerdem nur für GQ.HE	
	F Cardamino-Montion-Fragment		V Cardamino-Montion
	S "vegetationsfrei" (Svegfre) (natürlicherweise!)		A Montio-Philonotidetum fontanae
	S „Sonstige [Quell]-Vegetation“ (dominante Arten u. Veg.-einheit angeben)		A Chrysosplenietum oppositifolii
			V Caricion remotae
			G Cardamine amara-flexuosa-Gesellschaft
			G Cardamine amara-Chrysosplenium alternifolium-Ges.

Zusätzliche:

	Nutzung (Angabe fakultativ)
--	-----------------------------